

# Aktuelles

Nr. 36 - Dezember 2011

## Winterzeit – Lesezeit – E-Book-Zeit?

Was haben Winterreifen, Weihnachtsplätzchen und E-Books gemeinsam? Ehrliche Antwort: nichts. Aber genauso wie professionelle Zeitschriftenverlage zu gewissen Jahreszeiten gerne immer wieder die identischen Themen aufgreifen und uns über die Vorteile von Winterreifen oder die knusprigsten Weihnachtsplätzchen informieren, greifen auch wir gerne in gewissen Abständen wieder zu altbewährten Themen. Dies liegt aber nicht an der Winter- bzw. Weihnachtszeit sondern in unserem Fall an den Jahr für Jahr neu startenden Erstsemestern. So wurden wir in den letzten Wochen vermehrt nach E-Books und elektronischen Zeitschriften gefragt.



Die Bibliothek stellt Ihnen ein großes Angebot an elektronischen Büchern und Zeitschriften zur Verfügung. Im Campusnetz können Sie diese – ohne E-Book-Reader – problemlos nutzen. Die E-Books (auch die E-Journals) sind in unserem Bibliothekskatalog integriert, schon in der Trefferliste sind die elektronischen Angebote schnell am Bildschirmsymbol zu erkennen. Sobald Sie eins „erwischt“ haben, folgen Sie einfach dem URL, der in der Trefferanzeige angegeben ist. Über die Plattform des Anbieters (z. B. Sprin-

ger oder Wiley) kommen Sie schnell an das gewünschte Dokument. In der Regel steht das E-Book kapitelweise als pdf-Dokument zur Verfügung. Für den eigenen, nicht kommerziellen Gebrauch können Sie die Dokumente auch (kapitelweise) abspeichern.



Falls Sie nur an E-Books oder E-Journals interessiert sind, können Sie Ihre Suchanfrage im Bibliothekskatalog bereits von vornherein entsprechend formulieren. Nutzen Sie in der Suchmaske die Option „Suche einschränken“ und schränken Sie die Medienart auf „Online Ressource“ und die Publikationsform auf „Buch“ bzw. „Zeitschrift“ ein. Sofern nur ein bestimmtes Verlagsprogramm von Interesse ist, kann der entsprechende Verlag im Suchfeld „Verlag“ mit eingegeben werden.

Für einen Überblick über unser Angebot an E-Books und E-Journals eignet sich auch die Digitale Bibliothek als Einstieg. Dort können Sie im Bereich „elektronische Angebote“ eine Übersicht über die Ihnen zur Verfügung stehenden elektronischen Bücher und Zeitschriften bekommen. Jeder Verlag ist dort mit seinem E-Book- oder Zeitschriftenangebot

## Alle Jahre wieder ...

Auch dieses Jahr bleibt die Hochschule zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen, somit auch die Bibliotheken.

Wir haben Freitag, den 23. Dezember 2011 in Lemgo und Detmold bis 16 Uhr und in Höxter bis 15 Uhr für Sie geöffnet. Ab Montag, den 2. Januar 2012 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Über die Feiertage bieten wir die Möglichkeit der verlängerten Wochenendausleihe vom Freitag, 23. Dezember 2011 ab 12 Uhr bis zum Montag, 2. Januar 2012 12 Uhr an.

Wir wünschen allen Mitarbeiter/innen der Hochschule und Nutzer/innen der Bibliothek ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

aufgeführt. Mit einem Klick kommen Sie auf die Plattform des ausgewählten Anbieters und können die Volltexte nutzen.

Möchten Sie das Angebot außerhalb des Campusnetzes nutzen, müssen Sie allerdings noch einen Extraschritt beachten. Egal ob Sie das E-Book über unseren Katalog oder über die Digitale Bibliothek ansteuern möchten, um auf den Volltext zugreifen zu können, müssen Sie den VPN-Client nutzen. Dabei ist auch auf die korrekte Einstellung des Proxyservers der Hochschule im Browser zu achten.

Bleibt zum Abschluss nur noch die Frage: Welche Themen gibt es im Frühling? Frühjahrsdiäten und Fahrradhelmtests bei den professionellen Kollegen ... und bei S(kim)-Aktuelles? Lassen Sie sich überraschen.

(S. Oldhaver)

## Auszubildende wird „BibFit“

Mein Name ist Katharina Herrmann und ich mache eine Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FaMI) in der Hochschulbibliothek. Während meiner Ausbildung habe ich ein vierwöchiges Praktikum in der Stadtbücherei Lemgo absolviert, wo mir die Unterschiede zwischen einer wissenschaftlichen Bibliothek und einer öffentlichen Bibliothek präsentiert wurden.

Die Stadtbücherei in Lemgo ist wie die Bibliothek des S(kim) ein Kommunikations- und Informationszentrum, allerdings auf eine andere Benutzergruppe spezialisiert.

Während die Bibliothek der Hochschule Lehrende und Studenten mit der Literatur versorgt, die für Lehre und Forschung benötigt wird, stellt die Stadtbücherei Lemgo den Bürgern der Stadt ein vielschichtiges Angebot an Literatur bereit. Dieses erstreckt sich über Kinder- und Jugendbücher, Belletristik, Sachbücher, Zeitschriften, CDs, DVDs sowie Hörbücher und Wii-Spiele. In dem wunderschön restaurierten Gebäude beherbergt die Bücherei auf 1000 m<sup>2</sup> derzeit ca. 50 000 verschiedene Medien. Zum Vergleich: Die Bibliothek des S(kim) mit ihren vier Standorten stellt zurzeit ca. 110 000 Bände und ca. 560 laufende Zeitschriften den Studierenden zur Verfügung.

Die Stadtbücherei Lemgo ist ein wunderbarer Ort für alle Altersgruppen, die sich weiterbilden möchten oder ihre Freizeit kreativ gestalten wollen. Ganz besonders wichtig ist der Stadtbücherei Lemgo die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen, weshalb regelmäßig Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche erfolgen. Kindergartenkinder können sich mit Hilfe der Veranstaltung „BibFit“ auf die Schule vorbereiten, dazu besuchen sie viermal die Bibliothek. Den Kindern wird gezeigt, was in einer Bücherei alles

zu entdecken und erleben ist. Sie hören Geschichten, lösen Rätsel rund um die Bibliothek und lernen so spielerisch wie die Bibliothek aufgebaut ist, wie man Bücher ausleiht und dass es Spaß macht Geschichten zu hören. Im Abschluss der Treffen mit den Kindern steht die Übergabe des „Bibliotheksführerscheins“, der im Rahmen eines Familienfestes den Kindern überreicht wird.



### Stadtbücherei Lemgo

Der „Sommerleseclub“ ist zudem ein weiteres Highlight im Jahr. Unter dem Motto „Schock deine Lehrer, lies ein Buch“ lesen Kinder und Jugendliche innerhalb der Sommerferien Bücher ihrer Wahl und stellen diese dann vor. Für jedes gelesene Buch bekommen sie einen Stempel in das „Sommerleseclub-Logbuch“. Am Ende der Ferien findet ein Fest statt, wo die Kinder und Jugendlichen, die am meisten gelesen haben, ein kleines Geschenk bekommen. In der Regel wird die Teilnahme am „Sommerleseclub“ auch auf dem Zeugnis vermerkt. Neben „BibFit“ und dem „Sommerleseclub“ finden auch regelmäßige Vorlesenachmittage statt, welche besonders bei den Grundschulkindern sehr beliebt sind.

Doch nicht nur im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ist die Stadtbücherei Lemgo sehr kreativ, sondern auch im Gebiet der Veranstaltungen für Erwachsene. Regelmäßig finden in der Bibliothek Lesungen von bekannten Autoren statt. Die „Lange Nacht der Bibliotheken“ und die Lesereihe „Ganz Ohr sein“ sind bereits aus dem Lemgoer Veranstaltungskalender nicht mehr weg zu denken.

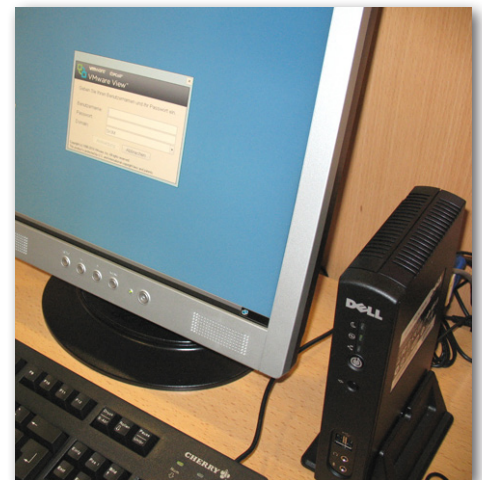
Zusammenfassend war dieses Praktikum eine rundum schöne Erfahrung und für mich eine wunderbare Gelegenheit eine andere Bibliothek kennen zu lernen. Die Stadtbücherei Lemgo freut sich auch auf Ihren Besuch.

(K. Herrmann)

## Neue Nutzer-Clients

In den letzten Wochen wurden die Nutzer-Clients in den Bibliotheken ausgetauscht. Notwendig wurde das, da die „alten“ Igel-Clients nicht mehr den Ansprüchen der neuesten Technik und unserer Nutzer gerecht werden konnten.

Die neuen Clients sind nur noch mit Passwort zu benutzen. Für die Anmeldung wird ein Benutzer-Zugang benötigt. Detaillierte Informationen zum Benutzer-Zugang finden Sie in unserer Dokumentation „Benutzer-Zugang an der HS Ostwestfalen-Lippe“ im S(kim)-Dokumentationssystem.



Sie können diese Arbeitsplätze im gleichen Umfang wie die Clients in den Pool-Räumen und dem Internet-Café der Hochschule nutzen. Durch diese Umstellung hat sich an der Bereitstellung des umfangreichen Angebotes an Recherche-Datenbanken nichts geändert. Unserer Nutzer haben nun die Möglichkeit Recherche-Ergebnisse innerhalb ihres Accounts auszudrucken und auf ihren eigenen Laufwerken zu speichern.

Für eine schnelle Katalogrecherche stellen wir weiterhin einige Steh-Arbeitsplätze zu Verfügung.

(C. Hemke)

## Es muß nicht immer Fachliteratur sein!

Hier stellen wir Ihnen regelmäßig persönliche Lieblingsbücher der S(kim)-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor:



David Safier:  
**Mieses Karma**  
(2007)

„Endlich hat es Kim geschafft – sie soll den deutschen Fernsehpreis erhalten. Aber an diesem besonderen Tag geht alles schief! Sie verpasst den Geburtstag ihrer kleinen Tochter Lilly, das super tolle Kleid ist viel zu eng – es reißt als sie ihren Preis entgegen nehmen will und vor lauter Frust flüchtet sie auf die Dachterrasse des Hotels, wo sie von der ausserangierten Kloschüssel der Raumstation erschlagen wird.“

Doch Kim ist nicht tot, sondern sie erwacht wieder als Ameise! Nun muss sie viel gutes Karma sammeln, um vielleicht irgendwann als Mensch wiedergeboren zu werden und zu ihrer Familie zurück zu können. Aber wie sammelt man gutes Karma? Und wie oft muss man sterben und durch Reinkarnation wiedergeboren werden, um endlich wieder Mensch zu sein?

Ich konnte das Buch einfach nicht mehr weglegen, es ist super witzig geschrieben und mir kamen die Tränen vor Lachen. Genau das Richtige für einen grauen, langen Winterabend.“

(C. Hemke)

## Bibliothekarisch – Deutsch

### Teil 9: Vorlesungsapparat/Semesterapparat



#### ... aus Sicht der Studierenden

In einem Vorlesungsapparat stehen alle Medien, die Sie zu einer Veranstaltung benötigen, zusammen in einem Regal. Um Ihnen allen den Zugriff auf diese Literatur gleichermaßen zu ermöglichen, sind die Medien nur in der Bibliothek zu benutzen oder können nur eingeschränkt entliehen werden (z. B. Wochenendausleihe).

#### ... aus Sicht des Professors oder der Professorin

Die Hochschulbibliothek bietet Ihnen die Möglichkeit, Vorlesungsapparate für Ihre Vorlesungen und Übungen einzurichten.

- In Ihrem Vorlesungsapparat können alle Bücher zusammen an einer Stelle in der Bibliothek aufgestellt werden.
- Sie können an dieser Stelle Kopiervorlagen bereitstellen.
- Sie ersparen Ihren Studenten lange Wartezeiten auf entliehene Medien und können sicherstellen, dass die von Ihnen empfohlene Literatur zumindest vorhanden ist und gelesen werden kann.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, einen **Elektronischen**

**Semesterapparat** einzurichten. Dieser wird innerhalb der Lernplattform ILIAS angeboten und kann folgende Angebote enthalten:

- Eine Liste der Medien, die im Vorlesungsapparat in der Bibliothek stehen
- Einzelne, wichtige Kapitel aus Monographien, gescannt als PDF-Datei
- Skripte, Kopiervorlagen etc. zu den Vorlesungen
- Zeitschriftenaufsätze, gescannt als PDF-Datei



Wenn Sie als Dozent/in Interesse an diesem Service von S(kim) haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Bibliothek vor Ort, rufen Sie uns an (siehe Kontakt auf unserer Homepage) oder schreiben Sie eine E-Mail an [bibliotheksservice@hs-owl.de](mailto:bibliotheksservice@hs-owl.de).  
(C. Hemke)

### Impressum

S(kim)  
Service | Kommunikation Information Medien  
Hochschule Ostwestfalen-Lippe  
Liebigstr. 87  
D - 32657 Lemgo  
E-Mail: [skim@hs-owl.de](mailto:skim@hs-owl.de)

V. i. S. d. P.: Dr. Uwe Kersting  
Leiter des S(kim)

Service | Kommunikation Information Medien